**WS 2016/17**

**Internationaler Menschenrechtsschutz in Krisengebieten**

Inhalt: Grundbegriffe des allgemeinen Völkerrechts und des humanitären Völkerrechts; systematische Einordnung der Menschenrechte und Menschenrechtsabkommen (Vereinte Nationen, Europa, Afrika, Asien, Arabische Welt); Darstellung und Auseinandersetzung mit aktuellen humanitären Katastrophen: Palästina; Syrien; Irak; Libyen; Islamischer Staat; Somalia; Lage der Flüchtlinge in Europa; Myanmar; Ukraine-Russland. Auf aktuelle Ereignisse wird im Kurs Bezug genommen und ggfs. das Seminarprogramm der aktuellen internationalen Lage angepasst.

Termine: WS 16/17; ab Donnerstag den 06.10. von 14:30 Uhr bis 17:45 Uhr; Raum 03.2.052

**Die Rolle von Nichtregierungsorganisationen beim Schutz von Menschenrechten**

Inhalt: Bei der täglichen Umsetzung bzw. Überwachung der Einhaltung von Menschenrechten spielen Nichtregierungsorganisationen eine zentrale Rolle. Der Kurs stellt wichtige Menschenrechtsorganisationen vor (bspw. Human Rights Watch, Amnesty International, Arbeitskreis Deutscher Bildungsstätten, Internationale Liga der Menschenrechte, ProAsyl, Gesellschaft für bedrohte Völker, Terre des Femmes, Terre des Hommes). Untersucht werden Arbeitsweisen, rechtliche Grundlagen und Einflussmöglichkeiten im internationalen Menschenrechtsdiskurs.

Termine: WS 16/17; Blockseminar vom 23.01. bis 27.01.2016, 10:00 Uhr bis 18:00 Uhr Vorbesprechungstermine: Montag den 21.11.und Montag den 05.12.2016, jeweils 16:15 Uhr bis 17:45Uhr; Raum: Vorbe. 03.1.001 / Block 03.E.001

**Ausgewählte Urteile aus dem Verfassungs- und Verwaltungsrecht**

Inhalt: Der Kurs stellt eine Einführung in das Verfassungs- und Verwaltungsrechtdar. Im Verfassungsrecht werden dabei die Themen behandelt, die im späteren Berufsleben von besonderer Bedeutung sind. Hierzu werden wichtige Urteile behandelt und in den jeweils rechtlichen Kontext gestellt: menschenwürdiges Existenzminimum mit Blick auf Leistungen nachdem SGB II, Religionsfreiheit, Einschränkung des Asylrechts, das Bild von Ehe und Familie anhand gleichgeschlechtlicher Lebenspartnerschaftenetc. Der verwaltungsrechtliche Teil enthält vorrangig praxisorientierte Übungsfälle, insbesondere für die Kommunikation mit Behörden und die Geltendmachung von Rechten gegenüber Behörden.

Termine: WS 16/17; ab Montag den 10.10. von 14:30 Uhr bis 16:00 Uhr; Raum: 03.1.001 Hörsaal

**Einführung in das Recht**

Inhalt: Die Veranstaltung führt in die Grundlagen des Rechts ein. Sie beschäftigt sich mit folgenden Fragen:• Inwieweit ist Recht für die Soziale Arbeit relevant?• Welche Systematik liegt dem Recht und daraus ableitbaren Ansprüchen zugrunde?• Wie denken Jurist\*innen?• Was bedeutet das für die Kooperation mit Behörden, Gerichten etc.?Ziel der Veranstaltung ist es, unabhängig von einzelnen Rechtsgebieten, für die Soziale Arbeit relevante Grundlagen des Rechts zu vermitteln.Im anschließenden Modul G 4.3 erfolgt - je nach gewähltem Seminar – die Einführung in die spezifischen Grundlagen der Menschenrechte, des Familienrechts, des Sozialrechts und des Strafrechts.

Termine: WS 16/17ab Montag, den 10.10. von 11:00 Uhr bis 12:30; Raum 03.1.043

ab Donnerstag, den 06.10. von 11:00 Uhr bis 12:30; Raum 03.E.001 Hörsaal